herpy

PFEILGIFTFRÖSCHE

Adelphobates castaneoticus

Adelphobates castaneoticus ist ein kleiner, glänzend schwarzer Pfeilgiftfrosch mit weißen oder gelblichen Flecken und leuchtend orangen Flecken an Vorderbeinen und Knien. Er lebt am Waldboden im brasilianischen Bundesstaat Pará im Amazonasgebiet und ist nach der Paranuss benannt, deren leere Schalen das Männchen als Wasserbecken für die Kaulquappen nutzt. Über die Haltung ist nur wenig bekannt.

Familie: Dendrobatidae Englisch: Brazil-nut Poison Frog Früherer Name: *Dendrobates castaneoticus* Veröffentlicht am 16. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**18-23 mm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**8-15 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald**
Hautgift in der Natur	**Schwach**
Hautgift in Menschenobhut	**Keins** Nachzuchten. Wildfänge können ihr Gift lange behalten
Schwierigkeitsgrad	**Erfahren**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**45 × 45 × 45 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**24-27 °C**
Temperatur, Nacht	**20-24 °C**
Luftfeuchtigkeit	**70-100 %**
Wasser	**Keine Wasserschale**
UVB	**Optional**
Ernährung	**Kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Paarweise**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen werden zum Wasser getragen**
Eiablage	**Am Boden**
Geschlechtsreif	**5-7 Monate**
Eier pro Gelege	**4-8**
Schlupf	**10-14 Tage**
Larvenzeit	**60-90 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Algen/Pflanzen und andere Kaulquappen**
Brutpflege	**Bewacht das Gelege und trägt die Kaulquappen**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM
Über die Haltung von *Adelphobates castaneoticus* ist nur wenig bekannt. Die Art lebt in der Laubschicht am Waldboden in einem warmen und feuchten Tieflandklima.

TEMPERATUR
Die Tagestemperatur muss 24-27 °C betragen, und nachts fällt sie um 3-4 °C auf 20-24 °C. Die Schwankung über das Jahr muss gering sein, 1-2 °C. Das passt zum Tieflandklima in Pará.

LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN
Die Luftfeuchtigkeit muss mittags etwa 70-80 % betragen und morgens und abends nahe 100 %, und Laubschicht und Bodengrund müssen ständig feucht sein.

WASSER UND WASSERQUALITÄT
Eine Wasserschale ist nicht nötig, solange man keine Nachzucht will. Die Frösche bekommen ihre Feuchtigkeit vom Sprühen und vom feuchten Laub.

LICHT UND UVB
Gib täglich 10-12 Stunden Licht mit Leuchtstoffröhren oder LED für die Pflanzen. In der Natur lebt die Art im Schatten unter den Baumkronen, das Licht soll also den Pflanzen genug zum Wachsen geben, ohne das Terrarium aufzuheizen.

FÜTTERUNG
A. castaneoticus ernährt sich in der Natur von Ameisen, Termiten und anderen kleinen Gliederfüßern. In menschlicher Obhut werden Springschwänze, kleine Fruchtfliegen und kleine Asseln gefüttert.

VERHALTEN UND UMGANG
A. castaneoticus ist tagaktiv und lebt überwiegend am Waldboden. Temperament und Territorialverhalten sind nicht dokumentiert, aber *A. galactonotus* kann gegenüber Artgenossen aggressiv werden, wenn sie geschlechtsreif wird.

NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET
Brasilien.